

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025



**Sperrfrist:
28.03.2025, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiberg
Berichtsmonat:	März 2025
Erstellungsdatum:	21.03.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Hainichen	18
Geschäftsstellenbezirk Freiberg	21
Geschäftsstellenbezirk Döbeln	24

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.899	14.027	13.921	-128	-0,9	697	5,3	5,2	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.082	9.211	9.137	-129	-1,4	707	8,4	8,2	9,3
57,1% Männer	5.189	5.249	5.169	-60	-1,1	377	7,8	6,6	8,4
42,9% Frauen	3.893	3.962	3.968	-69	-1,7	330	9,3	10,4	10,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	957	941	912	16	1,7	130	15,7	15,2	22,3
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	243	228	226	15	6,6	52	27,2	16,9	26,3
40,5% 50 Jahre und älter	3.679	3.758	3.771	-79	-2,1	210	6,1	5,3	5,7
30,7% dar. 55 Jahre und älter	2.791	2.844	2.861	-53	-1,9	174	6,6	6,0	6,3
35,4% Langzeitarbeitslose	3.217	3.182	3.223	35	1,1	293	10,0	9,2	10,6
6,8% Schwerbehinderte Menschen	621	623	621	-2	-0,3	61	10,9	8,2	4,5
20,0% Ausländer	1.817	1.858	1.857	-41	-2,2	146	8,7	13,9	19,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.732	1.725	1.775	7	0,4	184	11,9	1,4	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	609	606	885	3	0,5	80	15,1	-0,3	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	438	392	214	46	11,7	65	17,4	17,0	-24,6
seit Jahresbeginn	5.232	3.500	1.775	x	x	136	2,7	-1,4	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.832	1.657	1.296	175	10,6	148	8,8	6,5	5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	584	448	414	136	30,4	-23	-3,8	10,3	7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	447	328	220	119	36,3	82	22,5	-6,3	8,9
seit Jahresbeginn	4.785	2.953	1.296	x	x	315	7,0	6,0	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,0	5,9	x	x	x	5,4	5,5	5,4
dar. Männer	6,3	6,4	6,3	x	x	x	5,9	6,0	5,8
Frauen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,0	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	7,1	7,0	6,7	x	x	x	6,3	6,2	5,7
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,0	4,9	x	x	x	4,3	4,4	4,0
50 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	6,0	x	x	x	5,5	5,6	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,6	6,7	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Ausländer	23,5	24,0	24,0	x	x	x	25,3	24,7	23,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,5	x	x	x	6,0	6,1	6,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.606	9.750	9.680	-144	-1,5	629	7,0	6,7	7,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.209	11.290	11.213	-81	-0,7	643	6,1	5,4	6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.246	11.327	11.246	-81	-0,7	660	6,2	5,5	6,8
Unterbeschäftigtequote	7,2	7,3	7,2	x	x	x	6,8	6,9	6,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.100	3.166	3.104	-66	-2,1	440	16,5	12,4	13,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.848	10.972	10.834	-124	-1,1	124	1,2	3,7	3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.250	3.256	3.244	-7	-0,2	-16	-0,5	1,3	1,2
Bedarfsgemeinschaften	8.559	8.613	8.556	-54	-0,6	70	0,8	2,3	2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	431	393	240	38	9,7	43	11,1	-26,4	-20,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.064	633	240	x	x	-160	-13,1	-24,3	-20,5
Bestand	1.967	1.900	1.844	67	3,5	-174	-8,1	-9,8	-8,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigte- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiberg
März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.072	5.161	5.078	-89	-1,7	561	12,4	9,9	12,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.463	3.503	3.445	-40	-1,1	573	19,8	13,9	13,9
57,8% Männer	2.000	2.057	2.013	-57	-2,8	296	17,4	11,6	13,2
42,2% Frauen	1.463	1.446	1.432	17	1,2	277	23,4	17,3	14,9
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	386	386	355	-	-	94	32,2	26,6	29,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	76	66	-3	-3,9	12	19,7	8,6	6,5
47,2% 50 Jahre und älter	1.636	1.678	1.678	-42	-2,5	194	13,5	7,6	7,3
37,9% dar. 55 Jahre und älter	1.312	1.332	1.319	-20	-1,5	133	11,3	6,0	3,0
10,8% Langzeitarbeitslose	373	360	386	13	3,6	24	6,9	1,4	9,0
7,3% Schwerbehinderte Menschen	253	243	251	10	4,1	33	15,0	4,7	8,2
10,5% Ausländer	364	346	342	18	5,2	118	48,0	48,5	54,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	888	900	1.017	-12	-1,3	95	12,0	4,9	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	513	532	753	-19	-3,6	88	20,7	8,8	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	177	96	15	8,5	-9	-4,5	8,6	-20,0
seit Jahresbeginn	2.805	1.917	1.017	x	x	101	3,7	0,3	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	866	782	601	84	10,7	-50	-5,5	7,1	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	455	353	325	102	28,9	-42	-8,5	13,9	9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	144	88	17	11,8	-9	-5,3	-0,7	-10,2
seit Jahresbeginn	2.249	1.383	601	x	x	-17	-0,8	2,4	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,4	x	x	x	1,4	1,6	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Ausländer	4,7	4,5	4,4	x	x	x	3,7	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.535	3.559	3.494	-24	-0,7	600	20,4	14,0	14,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.879	3.893	3.814	-14	-0,4	652	20,2	13,8	14,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.916	3.930	3.847	-14	-0,4	670	20,6	14,3	14,7
Unterbeschäftigte	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.100	3.166	3.104	-66	-2,1	440	16,5	12,4	13,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungssdaten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg
März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.827	8.866	8.843	-39	-0,4	136	1,6	2,6	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.619	5.708	5.692	-89	-1,6	134	2,4	4,9	6,7
56,8% Männer	3.189	3.192	3.156	-3	-0,1	81	2,6	3,6	5,6
43,2% Frauen	2.430	2.516	2.536	-86	-3,4	53	2,2	6,7	8,1
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	571	555	557	16	2,9	36	6,7	8,4	18,3
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	170	152	160	18	11,8	40	30,8	21,6	36,8
36,4% 50 Jahre und älter	2.043	2.080	2.093	-37	-1,8	16	0,8	3,5	4,5
26,3% dar. 55 Jahre und älter	1.479	1.512	1.542	-33	-2,2	41	2,9	6,1	9,2
50,6% Langzeitarbeitslose	2.844	2.822	2.837	22	0,8	269	10,4	10,3	10,8
6,5% Schwerbehinderte Menschen	368	380	370	-12	-3,2	28	8,2	10,5	2,2
25,9% Ausländer	1.453	1.512	1.515	-59	-3,9	28	2,0	8,2	13,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	844	825	758	19	2,3	89	11,8	-2,3	-4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	96	74	132	22	29,7	-8	-7,7	-37,8	29,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	246	215	118	31	14,4	74	43,0	25,0	-28,0
seit Jahresbeginn	2.427	1.583	758	x	x	35	1,5	-3,3	-4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	966	875	695	91	10,4	198	25,8	5,9	13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	129	95	89	34	35,8	19	17,3	-1,0	-2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	286	184	132	102	55,4	91	46,7	-10,2	26,9
seit Jahresbeginn	2.536	1.570	695	x	x	332	15,1	9,3	13,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,5
dar. Männer	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,6
Frauen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,1	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,3	3,5	x	x	x	2,9	2,8	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,3
Ausländer	18,8	19,5	19,6	x	x	x	21,5	21,1	20,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.072	6.190	6.186	-118	-1,9	30	0,5	2,9	4,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.330	7.397	7.400	-67	-0,9	-9	-0,1	1,4	3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.330	7.397	7.400	-67	-0,9	-10	-0,1	1,4	3,2
Unterbeschäftigte ³⁾	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.848	10.972	10.834	-124	-1,1	124	1,2	3,7	3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.250	3.256	3.244	-7	-0,2	-16	-0,5	1,3	1,2
Bedarfsgemeinschaften	8.559	8.613	8.556	-54	-0,6	70	0,8	2,3	2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2025 bis März 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

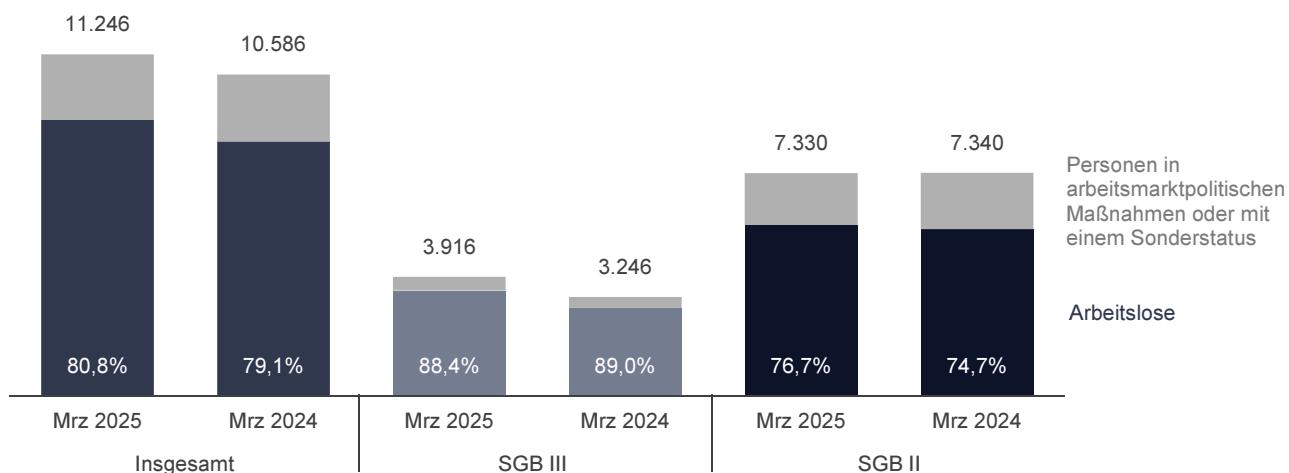
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.082	9.211	-129	-1,4	707	8,4	8,2	9,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	524	539	-15	-2,8	-78	-13,0	-13,3	-15,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	197	207	-10	-4,8	58	41,7	44,8	47,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	327	332	-5	-1,5	-136	-29,4	-30,7	-32,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.606	9.750	-144	-1,5	629	7,0	6,7	7,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.603	1.541	62	4,0	14	0,9	-2,4	1,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	266	245	21	8,6	44	19,8	15,0	8,9
Arbeitsgelegenheiten	16	19	-3	-15,8	-17	-51,5	-44,1	-41,2
Fremdförderung	1.005	953	52	5,5	72	7,7	3,7	13,5
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	63	-3	-4,8	-76	-55,9	-56,8	-57,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	253	257	-4	-1,6	-9	-3,4	-2,7	-3,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.209	11.290	-81	-0,7	643	6,1	5,4	6,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	36	37	-1	-2,7	16	80,0	105,6	106,3
Gründungszuschuss	36	37	-1	-2,7	17	89,5	117,6	106,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.246	11.327	-81	-0,7	660	6,2	5,5	6,8
Unterbeschäftigte	7,2	7,3	x	x	x	6,8	6,9	6,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	81,3	x	x	x	79,1	79,3	79,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.463	3.503	-40	-1,1	573	19,8	13,9	13,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	72	56	16	28,6	27	60,0	19,1	48,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	72	56	16	28,6	27	60,0	19,1	48,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.535	3.559	-24	-0,7	600	20,4	14,0	14,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	344	334	10	3,0	52	17,8	12,5	13,9
Berufliche Weiterbildung inklusive	194	164	30	18,3	46	31,1	7,9	3,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	48	56	-8	-14,3	5	11,6	21,7	48,8
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	102	114	-12	-10,5	1	1,0	15,2	16,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.879	3.893	-14	-0,4	652	20,2	13,8	14,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	36	37	-1	-2,7	17	89,5	117,6	106,3
Gründungszuschuss	36	37	-1	-2,7	17	89,5	117,6	106,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.916	3.930	-14	-0,4	670	20,6	14,3	14,7
Unterbeschäftigtequote	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,4	89,1	x	x	x	89,0	89,5	90,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.619	5.708	-89	-1,6	134	2,4	4,9	6,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	453	482	-29	-6,0	-104	-18,7	-16,2	-18,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	126	150	-24	-16,0	32	34,0	56,3	46,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	327	332	-5	-1,5	-136	-29,4	-30,7	-32,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.072	6.190	-118	-1,9	30	0,5	2,9	4,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.258	1.207	51	4,2	-39	-3,0	-5,9	-1,1
Berufliche Weiterbildung inklusive	72	82	-10	-12,2	-2	-2,7	34,4	17,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	16	19	-3	-15,8	-17	-51,5	-44,1	-41,2
Arbeitsgelegenheiten	957	897	60	6,7	67	7,5	2,7	11,8
Fremdförderung	3	3	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss	60	63	-3	-4,8	-76	-55,9	-56,8	-57,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	151	143	8	5,6	-10	-6,2	-13,3	-14,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.330	7.397	-67	-0,9	-9	-0,1	1,4	3,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.330	7.397	-67	-0,9	-10	-0,1	1,4	3,2
Unterbeschäftigtequote	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,7	77,2	x	x	x	74,7	74,5	74,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

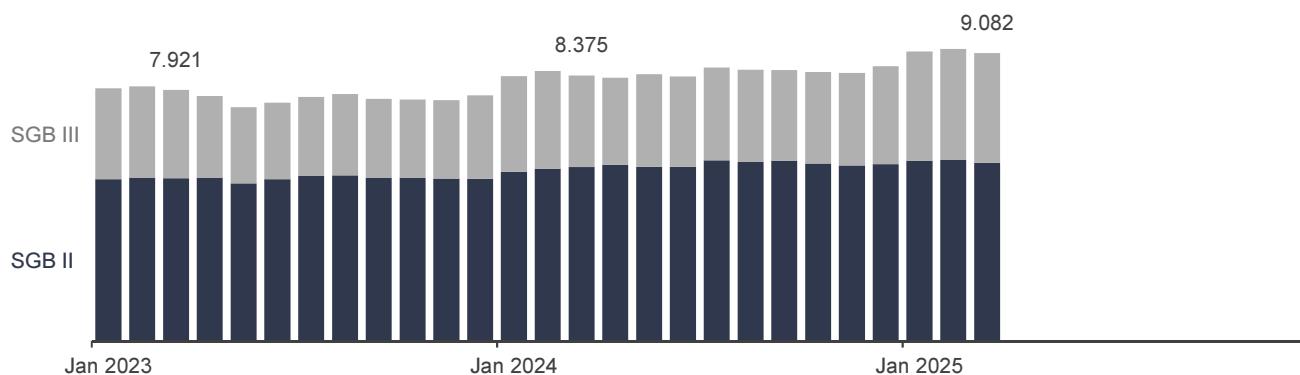
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 129 auf 9.082 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 707 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.463, das sind 40 weniger als im Vormonat und 573 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.619 Arbeitslose, das ist ein Minus von 89 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2024 waren es 134 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	9.082	-129	-1,4	707	8,4	5,9	6,0	5,4
Männer	5.189	-60	-1,1	377	7,8	6,3	6,4	5,9
Frauen	3.893	-69	-1,7	330	9,3	5,4	5,5	5,0
15 bis unter 25 Jahre	957	16	1,7	130	15,7	7,1	7,0	6,3
15 bis unter 20 Jahre	243	15	6,6	52	27,2	5,3	5,0	4,3
50 Jahre und älter	3.679	-79	-2,1	210	6,1	5,8	6,0	5,5
55 Jahre und älter	2.791	-53	-1,9	174	6,6	6,5	6,6	6,2
Deutsche	7.265	-88	-1,2	561	8,4	5,0	5,0	4,6
Ausländer	1.817	-41	-2,2	146	8,7	23,5	24,0	25,3
Rechtskreis SGB III	3.463	-40	-1,1	573	19,8	2,2	2,3	1,9
Männer	2.000	-57	-2,8	296	17,4	2,4	2,5	2,1
Frauen	1.463	17	1,2	277	23,4	2,0	2,0	1,6
15 bis unter 25 Jahre	386	-	-	94	32,2	2,9	2,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	73	-3	-3,9	12	19,7	1,6	1,7	1,4
50 Jahre und älter	1.636	-42	-2,5	194	13,5	2,6	2,7	2,3
55 Jahre und älter	1.312	-20	-1,5	133	11,3	3,1	3,1	2,8
Deutsche	3.099	-58	-1,8	455	17,2	2,1	2,2	1,8
Ausländer	364	18	5,2	118	48,0	4,7	4,5	3,7
Rechtskreis SGB II	5.619	-89	-1,6	134	2,4	3,6	3,7	3,6
Männer	3.189	-3	-0,1	81	2,6	3,9	3,9	3,8
Frauen	2.430	-86	-3,4	53	2,2	3,4	3,5	3,3
15 bis unter 25 Jahre	571	16	2,9	36	6,7	4,2	4,1	4,1
15 bis unter 20 Jahre	170	18	11,8	40	30,8	3,7	3,3	2,9
50 Jahre und älter	2.043	-37	-1,8	16	0,8	3,2	3,3	3,2
55 Jahre und älter	1.479	-33	-2,2	41	2,9	3,4	3,5	3,4
Deutsche	4.166	-30	-0,7	106	2,6	2,8	2,9	2,8
Ausländer	1.453	-59	-3,9	28	2,0	18,8	19,5	21,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

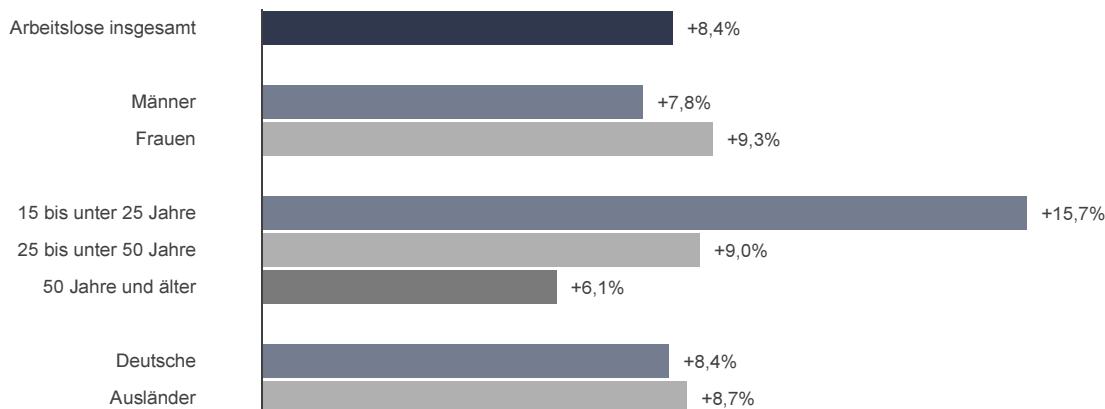
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

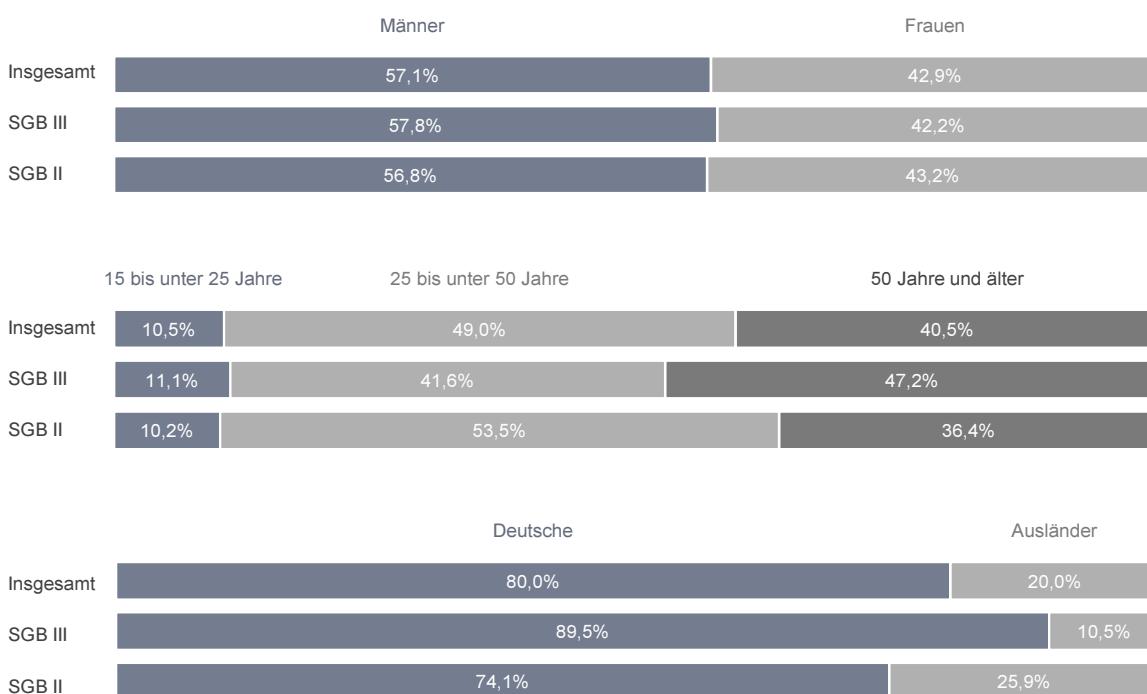
Agentur für Arbeit Freiberg
März 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +6% bei 50-Jährigen und Älteren bis +16% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

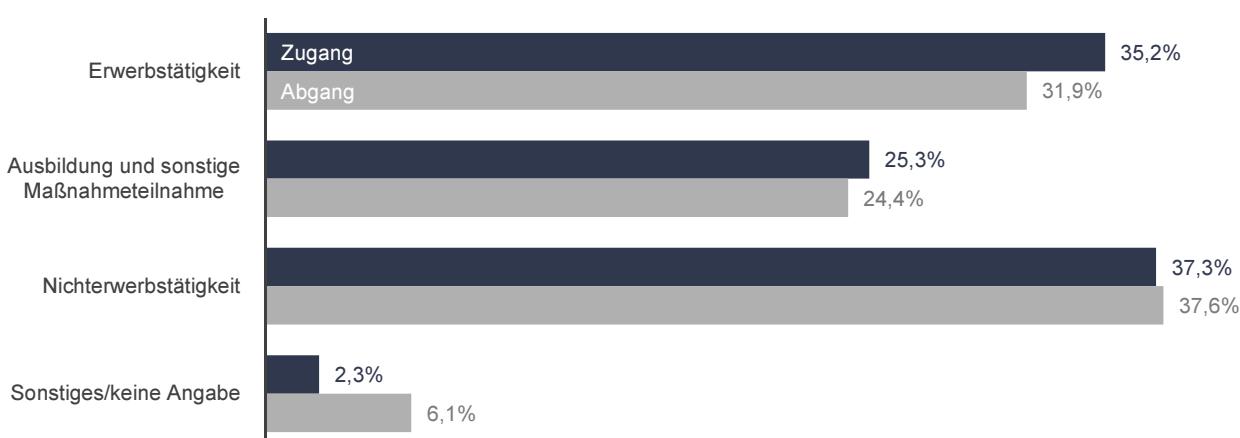
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.732 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 184 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.832 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 148 mehr als im März 2024. Seit Jahresbeginn gab es 5.232 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 136 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.785 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 315 Abmeldungen. Im März meldeten sich 609 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 80 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 584 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 23 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.732	7	0,4	184	11,9		5.232	136	2,7	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	609	3	0,5	80	15,1		2.100	111	5,6	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	577	-	-	86	17,5		1.976	89	4,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	3	100,0	-13	-68,4		44	21	91,3	
Selbständigkeit	17	-9	-34,6	4	30,8		64	-	-	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	438	46	11,7	65	17,4		1.044	52	5,2	
Nichterwerbstätigkeit	646	-42	-6,1	56	9,5		1.972	41	2,1	
dar. Arbeitsunfähigkeit	410	-4	-1,0	71	20,9		1.235	159	14,8	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	224	-28	-11,1	-13	-5,5		689	-107	-13,4	
Sonstiges/keine Angabe	39	-	-	-17	-30,4		116	-68	-37,0	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.832	175	10,6	148	8,8		4.785	315	7,0	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	584	136	30,4	-23	-3,8		1.446	46	3,3	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	560	133	31,1	-8	-1,4		1.375	66	5,0	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	*	*	-9	-60,0		7	-9	-56,3	
Selbständigkeit	13	-1	-7,1	-7	-35,0		51	-12	-19,0	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	447	119	36,3	82	22,5		995	78	8,5	
Nichterwerbstätigkeit	689	-70	-9,2	81	13,3		1.981	156	8,5	
dar. Arbeitsunfähigkeit	481	-4	-0,8	106	28,3		1.307	146	12,6	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	149	-48	-24,4	-10	-6,3		484	8	1,7	
Sonstiges/keine Angabe	112	-10	-8,2	8	7,7		363	35	10,7	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

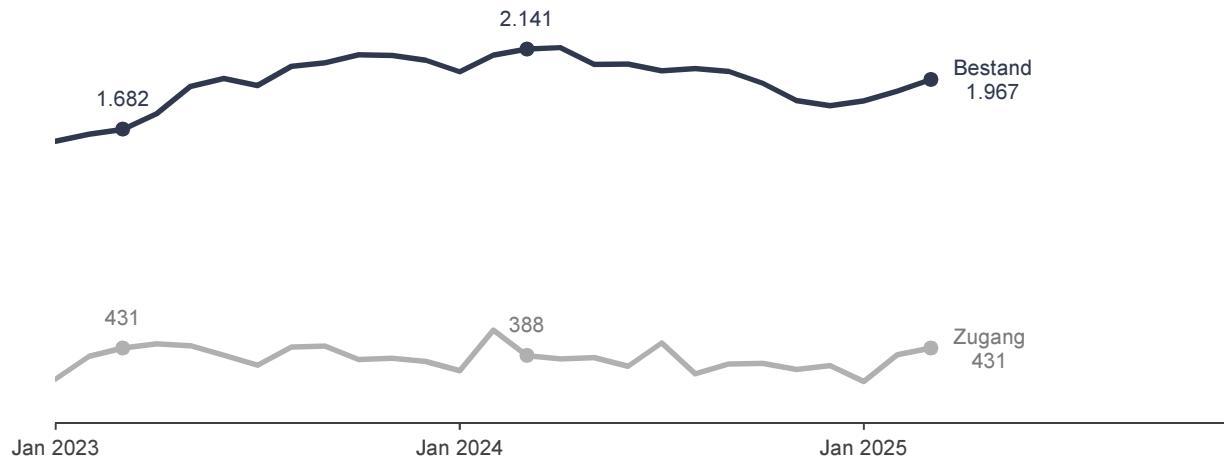
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg waren im März 1.967 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 67 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 174 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 431 neue Arbeitsstellen, das waren 43 oder 11 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.064 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 160 oder 13%. Zudem wurden im März 378 Arbeitsstellen abgemeldet, 18 oder 5 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 944 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 242 oder 20%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang	431	38	9,7	43	11,1	1.064	-160	-13,1		
dar. sofort zu besetzen	260	10	4,0	87	50,3	671	100	17,5		
sozialversicherungspflichtig	422	31	7,9	36	9,3	1.047	-160	-13,3		
dar. sofort zu besetzen	255	7	2,8	82	47,4	659	93	16,4		
Bestand	1.967	67	3,5	-174	-8,1	1.904	-183	-8,8		
dar. sofort zu besetzen	1.828	43	2,4	-82	-4,3	1.788	-97	-5,2		
sozialversicherungspflichtig	1.942	61	3,2	-169	-8,0	1.883	-182	-8,8		
dar. sofort zu besetzen	1.804	38	2,2	-78	-4,1	1.767	-101	-5,4		
Abgang	378	32	9,2	18	5,0	944	-242	-20,4		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	375	31	9,0	23	6,5	933	-237	-20,3		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

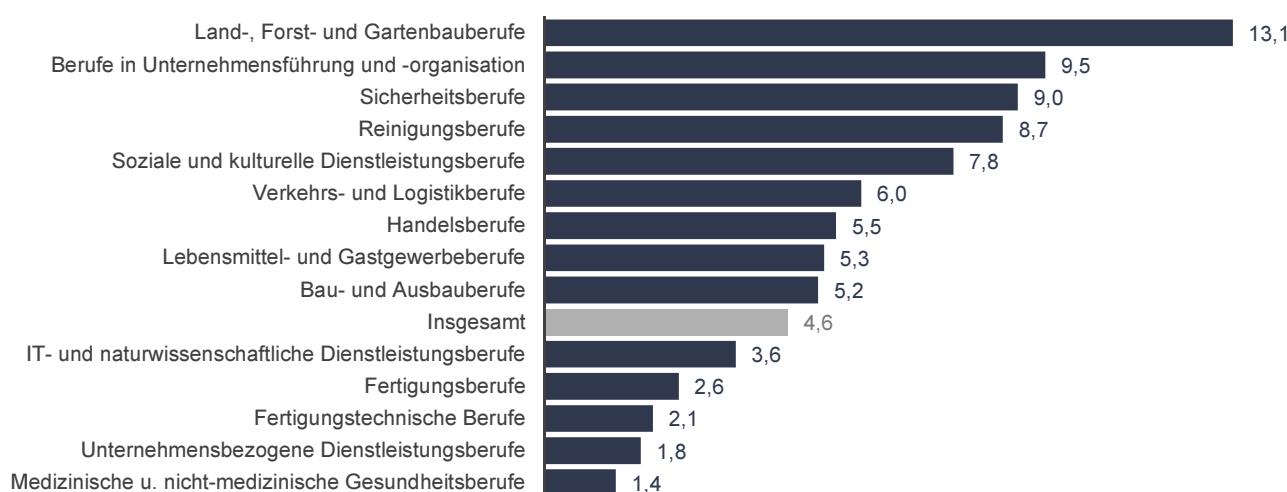
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.082	100	-129	-1,4	707	8,4		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	470	5,2	-22	-4,5	37	8,5		
Fertigungsberufe	643	7,1	-	-	33	5,4		
Fertigungstechnische Berufe	700	7,7	5	0,7	118	20,3		
Bau- und Ausbauberufe	961	10,6	-27	-2,7	25	2,7		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	589	6,5	3	0,5	39	7,1		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	338	3,7	-3	-0,9	23	7,3		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	675	7,4	-26	-3,7	35	5,5		
Handelsberufe	858	9,4	-13	-1,5	84	10,9		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	855	9,4	1	0,1	92	12,1		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	154	1,7	-8	-4,9	26	20,3		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	178	2,0	9	5,3	28	18,7		
Sicherheitsberufe	476	5,2	-	-	13	2,8		
Verkehrs- und Logistikberufe	1.209	13,3	-55	-4,4	74	6,5		
Reinigungsberufe	661	7,3	15	2,3	53	8,7		
Keine Angabe	315	3,5	-8	-2,5	27	9,4		
Gemeldete Arbeitsstellen	1.967	100	67	3,5	-174	-8,1		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	1,8	-3	-7,7	-16	-30,8		
Fertigungsberufe	252	12,8	18	7,7	-	-		
Fertigungstechnische Berufe	339	17,2	7	2,1	-29	-7,9		
Bau- und Ausbauberufe	185	9,4	1	0,5	-35	-15,9		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	111	5,6	4	3,7	-21	-15,9		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	249	12,7	-	-	26	11,7		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	87	4,4	7	8,8	11	14,5		
Handelsberufe	155	7,9	17	12,3	-23	-12,9		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	90	4,6	6	7,1	-18	-16,7		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	84	4,3	-6	-6,7	-35	-29,4		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	49	2,5	7	16,7	-36	-42,4		
Sicherheitsberufe	53	2,7	-9	-14,5	-11	-17,2		
Verkehrs- und Logistikberufe	201	10,2	18	9,8	9	4,7		
Reinigungsberufe	76	3,9	-	-	4	5,6		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

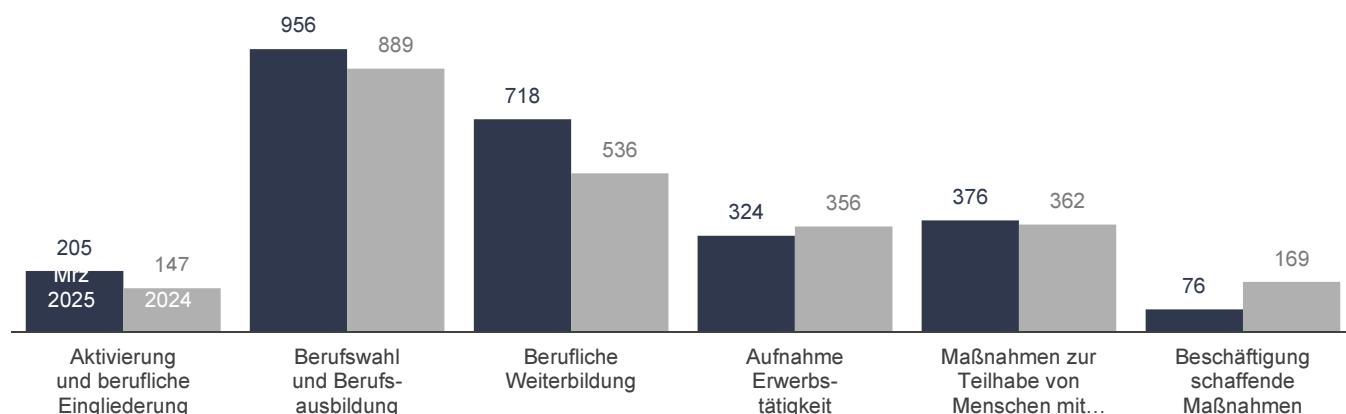
Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	365	98	36,7	42	13,0	822	-57	-6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	275	260	x	40	17,0	304	33	12,2
Berufliche Weiterbildung	82	-19	-18,8	6	7,9	275	59	27,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	80	28	53,8	16	25,0	214	53	32,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	5	50,0	-8	-34,8	34	-12	-26,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	*	*	-16	-45,7	21	-15	-41,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-6	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	205	-10	-4,7	58	39,5	210	61	40,8
Berufswahl und Berufsausbildung	956	176	22,6	67	7,5	856	1	0,1
Berufliche Weiterbildung	718	2	0,3	182	34,0	710	181	34,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	324	-4	-1,2	-32	-9,0	333	-29	-8,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	376	1	0,3	14	3,9	377	9	2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	76	-6	-7,3	-93	-55,0	81	-98	-54,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-4	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	258	102	65,4	61	31,0	526	-26	-4,7
Berufswahl und Berufsausbildung	89	19	27,1	-73	-45,1	170	-69	-28,9
Berufliche Weiterbildung	75	-15	-16,7	15	25,0	217	-	-
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	-2	-2,6	10	15,2	235	65	38,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-5	-31,3	-6	-35,3	43	-3	-6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	19	16	x	-17	-47,2	58	22	61,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	7	-2	-22,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

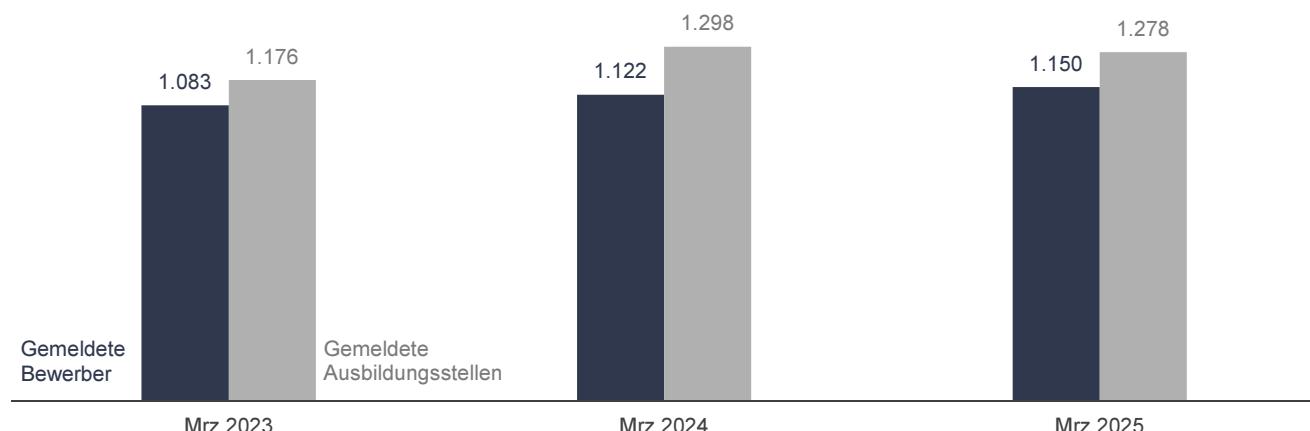
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg 1.150 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 28 mehr als im Vorjahreszeitraum (+2%). Zugleich gab es 1.278 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 20 (-2%). Ende März waren 769 Bewerber noch unversorgt und 785 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+58 oder +8%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-121 oder -13%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.150	28	2,5	1.122	1.083
versorgte Bewerber	381	-30	-7,3	411	309
einmündende Bewerber	265	2	0,8	263	163
andere ehemalige Bewerber	81	-4	-4,7	85	79
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	35	-28	-44,4	63	67
unversorgte Bewerber	769	58	8,2	711	774
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.278	-20	-1,5	1.298	1.176
betriebliche Ausbildungsstellen	1.261	-27	-2,1	1.288	1.168
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	17	7	70,0	10	8
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	785	-121	-13,4	906	821
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,11	x	x	1,16	1,09
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,02	x	x	1,27	1,06

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freiberg (Arbeitsort)

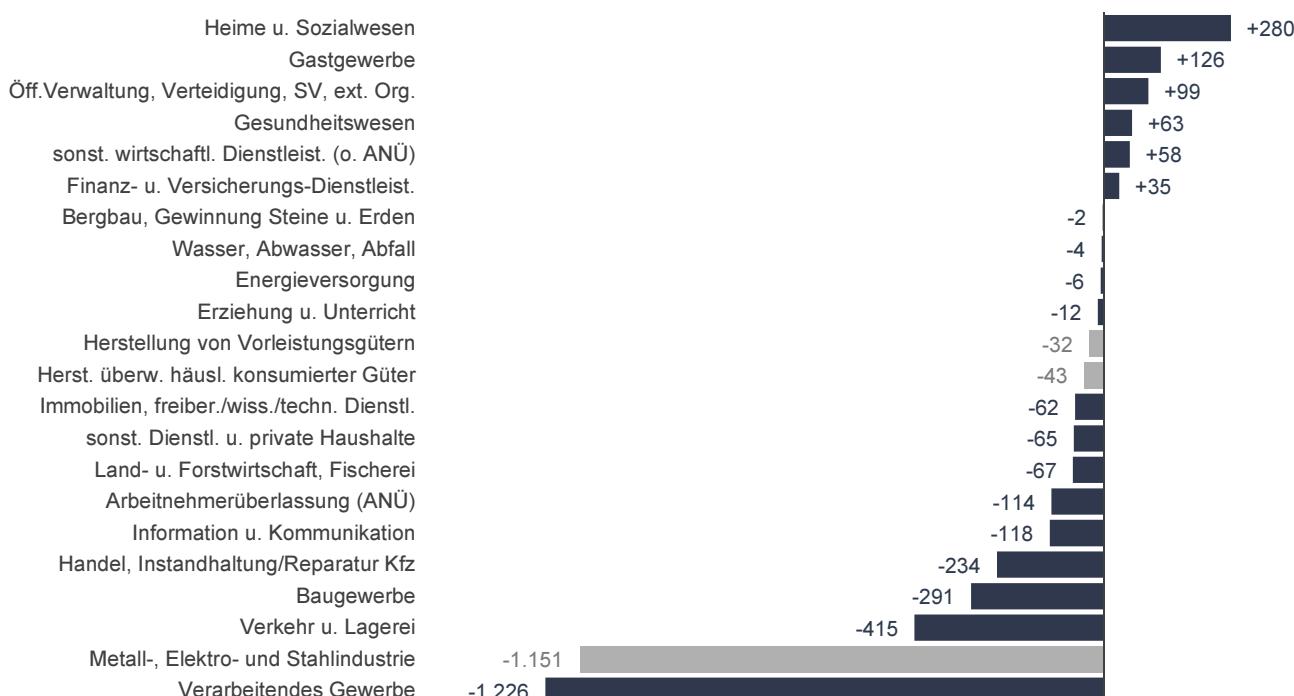
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg auf 105.827. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.955 oder 1,8%, nach -2.350 oder -2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+280 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.226 oder -4,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	105.827	104.737	105.678	106.597	107.782	-1.955	-1,8
52,4% Männer	55.403	54.643	55.222	55.721	56.485	-1.082	-1,9
47,6% Frauen	50.424	50.094	50.456	50.876	51.297	-873	-1,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	10.010	9.033	9.331	9.630	9.958	52	0,5
62,7% 25 bis unter 55 Jahre	66.321	66.251	67.005	67.432	68.171	-1.850	-2,7
27,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.559	28.538	28.464	28.617	28.784	-225	-0,8
67,3% Vollzeit	71.173	70.428	71.177	72.361	73.443	-2.270	-3,1
32,7% Teilzeit	34.654	34.309	34.501	34.236	34.339	315	0,9
93,9% Deutsche	99.368	98.531	99.388	100.450	101.527	-2.159	-2,1
6,1% Ausländer	6.459	6.206	6.290	6.147	6.255	204	3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

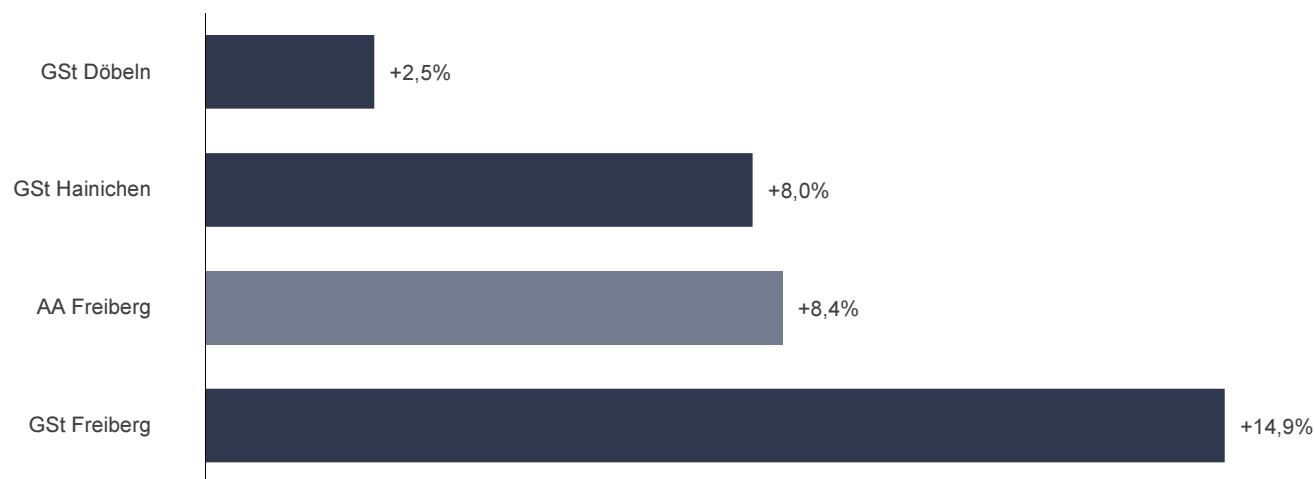
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freiberg

März 2025

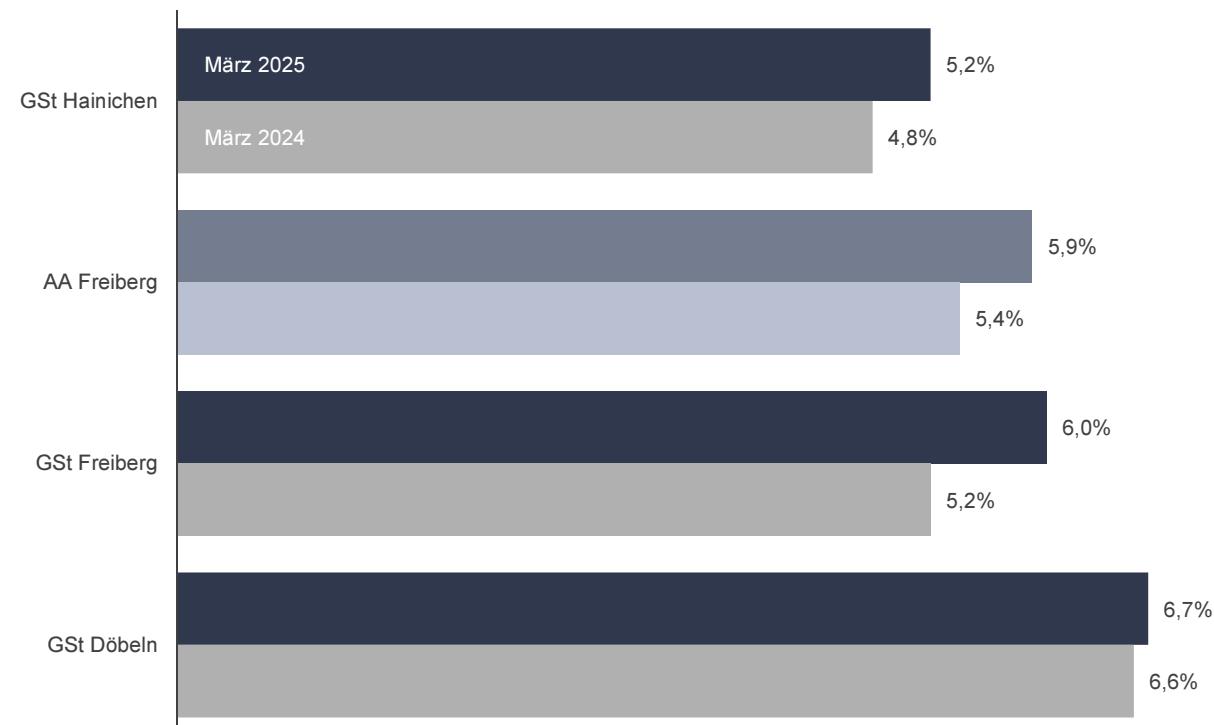
Im Agenturbezirk Freiberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Döbeln; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Freiberg mit einer Zunahme von 15%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2025 von 5,2% in Hainichen bis 6,7% in Döbeln.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 13 auf 2.887 Personen verringert. Das waren 214 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 560 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 588 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.740 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 139 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.553 Abmeldungen von Arbeitslosen (+178).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 4 Stellen auf 618 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 105 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 110 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 300 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 30.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.418	4.456	4.389	-38	-0,9	196	4,6	4,8	5,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.887	2.900	2.858	-13	-0,4	214	8,0	6,6	8,5	
58,5% Männer	1.688	1.708	1.674	-20	-1,2	122	7,8	6,6	9,6	
41,5% Frauen	1.199	1.192	1.184	7	0,6	92	8,3	6,5	7,1	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	302	274	247	28	10,2	54	21,8	7,9	14,9	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	54	45	12	22,2	14	26,9	-1,8	-4,3	
42,8% 50 Jahre und älter	1.237	1.267	1.275	-30	-2,4	66	5,6	5,1	7,2	
32,1% dar. 55 Jahre und älter	927	951	955	-24	-2,5	54	6,2	5,5	6,9	
35,5% Langzeitarbeitslose	1.025	1.012	1.026	13	1,3	34	3,4	3,5	5,8	
7,5% Schwerbehinderte Menschen	217	213	225	4	1,9	21	10,7	2,9	4,7	
16,4% Ausländer	474	450	430	24	5,3	66	16,2	12,8	16,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	560	580	600	-20	-3,4	72	14,8	6,4	5,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	204	308	-4	-2,0	19	10,5	5,7	7,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	118	75	16	13,6	21	18,6	4,4	-6,3	
15 bis unter 25 Jahre	87	77	68	10	13,0	18	26,1	-14,4	19,3	
55 Jahre und älter	107	130	158	-23	-17,7	-	-	19,3	-7,6	
seit Jahresbeginn	1.740	1.180	600	x	x	139	8,7	6,0	5,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	588	550	415	38	6,9	48	8,9	19,3	11,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	199	147	129	52	35,4	-19	-8,7	21,5	6,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	99	79	23	23,2	17	16,2	4,2	29,5	
15 bis unter 25 Jahre	64	51	49	13	25,5	-14	-17,9	6,3	8,9	
55 Jahre und älter	138	138	99	-	-	-7	-4,8	30,2	-5,7	
seit Jahresbeginn	1.553	965	415	x	x	178	12,9	15,6	11,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,1	x	x	x	4,8	4,8	4,7	
Männer	5,7	5,8	5,7	x	x	x	5,3	5,4	5,1	
Frauen	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,2	
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,5	5,0	x	x	x	4,9	5,1	4,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,1	2,6	x	x	x	2,9	3,1	2,7	
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,4	x	x	x	4,9	5,1	5,0	
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,9	6,0	x	x	x	5,5	5,7	5,6	
Ausländer	25,5	24,2	23,1	x	x	x	23,7	23,2	21,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,6	x	x	x	5,2	5,3	5,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	110	110	80	-	-	26	31,0	-23,6	-21,6	
Zugang seit Jahresbeginn	300	190	80	x	x	-30	-9,1	-22,8	-21,6	
Bestand	618	622	602	-4	-0,6	-105	-14,5	-15,1	-14,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 24 auf 1.117 Personen verringert. Das waren 154 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 294 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 302 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Beginn des Jahres gab es 962 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 67 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 791 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+62).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.684	1.725	1.691	-41	-2,4	147	9,6	9,0	11,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.117	1.141	1.119	-24	-2,1	154	16,0	10,3	12,2
59,2% Männer	661	699	687	-38	-5,4	90	15,8	11,0	13,9
40,8% Frauen	456	442	432	14	3,2	64	16,3	9,4	9,6
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	132	127	115	5	3,9	41	45,1	17,6	30,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	17	1	4,8	2	10,0	-8,7	-22,7
49,3% 50 Jahre und älter	551	572	573	-21	-3,7	64	13,1	5,9	7,9
38,9% dar. 55 Jahre und älter	434	448	448	-14	-3,1	43	11,0	3,7	3,5
9,8% Langzeitarbeitslose	110	113	121	-3	-2,7	-4	-3,5	-3,4	2,5
8,5% Schwerbehinderte Menschen	95	91	99	4	4,4	27	39,7	13,8	26,9
6,9% Ausländer	77	72	75	5	6,9	2	2,7	9,1	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	294	315	353	-21	-6,7	26	9,7	14,1	0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	183	260	-22	-12,0	16	11,0	13,7	-1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	63	38	11	17,5	10	15,6	10,5	2,7
15 bis unter 25 Jahre	50	45	44	5	11,1	13	35,1	-6,3	7,3
55 Jahre und älter	64	84	100	-20	-23,8	-1	-1,5	33,3	-21,3
seit Jahresbeginn	962	668	353	x	x	67	7,5	6,5	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	281	208	21	7,5	-20	-6,2	33,2	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	167	118	104	49	41,5	-13	-7,2	22,9	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	55	36	7	12,7	6	10,7	44,7	-2,7
15 bis unter 25 Jahre	40	27	22	13	48,1	-10	-20,0	22,7	-15,4
55 Jahre und älter	78	80	51	-2	-2,5	-27	-25,7	29,0	-10,5
seit Jahresbeginn	791	489	208	x	x	62	8,5	20,1	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Männer	2,2	2,4	2,3	x	x	x	1,9	2,1	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,3	x	x	x	1,8	2,1	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,0	x	x	x	1,1	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Ausländer	4,1	3,9	4,0	x	x	x	4,4	3,8	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 11 auf 1.770 Personen gestiegen. Das waren 60 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 266 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 286 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 68 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 778 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 72 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 762 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+116).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.734	2.731	2.698	3	0,1	49	1,8	2,4	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.770	1.759	1.739	11	0,6	60	3,5	4,3	6,2
58,0% Männer	1.027	1.009	987	18	1,8	32	3,2	3,8	6,7
42,0% Frauen	743	750	752	-7	-0,9	28	3,9	4,9	5,6
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	170	147	132	23	15,6	13	8,3	0,7	3,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	33	28	11	33,3	12	37,5	3,1	12,0
38,8% 50 Jahre und älter	686	695	702	-9	-1,3	2	0,3	4,5	6,7
27,9% dar. 55 Jahre und älter	493	503	507	-10	-2,0	11	2,3	7,2	10,2
51,7% Langzeitarbeitslose	915	899	905	16	1,8	38	4,3	4,4	6,2
6,9% Schwerbehinderte Menschen	122	122	126	-	-	-6	-4,7	-3,9	-8,0
22,4% Ausländer	397	378	355	19	5,0	64	19,2	13,5	13,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	266	265	247	1	0,4	46	20,9	-1,5	13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	21	48	18	85,7	3	8,3	-34,4	108,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	55	37	5	9,1	11	22,4	-1,8	-14,0
15 bis unter 25 Jahre	37	32	24	5	15,6	5	15,6	-23,8	50,0
55 Jahre und älter	43	46	58	-3	-6,5	1	2,4	-	31,8
seit Jahresbeginn	778	512	247	x	x	72	10,2	5,3	13,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	286	269	207	17	6,3	68	31,2	7,6	16,3
dar. in Erwerbstätigkeit	32	29	25	3	10,3	-6	-15,8	16,0	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	44	43	16	36,4	11	22,4	-22,8	79,2
15 bis unter 25 Jahre	24	24	27	-	-	-4	-14,3	-7,7	42,1
55 Jahre und älter	60	58	48	2	3,4	20	50,0	31,8	-
seit Jahresbeginn	762	476	207	x	x	116	18,0	11,2	16,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Männer	3,5	3,4	3,3	x	x	x	3,4	3,3	3,1
Frauen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,0	2,7	x	x	x	3,1	2,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,5	1,9	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	21,3	20,3	19,1	x	x	x	19,3	19,3	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg
März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 4 auf 3.252 Personen verringert. Das waren 422 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 596 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 599 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.787 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 85 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.604 Abmeldungen von Arbeitslosen (+73).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 40 Stellen auf 740 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 60 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 186 neue Arbeitsstellen, 23 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 452 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.000	4.975	4.924	25	0,5	421	9,2	8,8	10,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.252	3.256	3.235	-4	-0,1	422	14,9	14,9	15,7	
55,9% Männer	1.817	1.832	1.797	-15	-0,8	231	14,6	14,9	15,4	
44,1% Frauen	1.435	1.424	1.438	11	0,8	191	15,4	15,0	16,1	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	308	301	300	7	2,3	47	18,0	18,5	28,8	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	75	72	3	4,0	19	32,2	23,0	46,9	
39,8% 50 Jahre und älter	1.293	1.309	1.301	-16	-1,2	155	13,6	15,0	11,0	
30,8% dar. 55 Jahre und älter	1.002	1.005	1.006	-3	-0,3	115	13,0	13,3	9,3	
35,6% Langzeitarbeitslose	1.158	1.146	1.164	12	1,0	213	22,5	21,0	20,2	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	225	210	201	15	7,1	36	19,0	8,2	0,5	
24,0% Ausländer	782	792	815	-10	-1,3	89	12,8	17,0	26,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	596	580	611	16	2,8	58	10,8	0,2	4,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	212	226	320	-14	-6,2	26	14,0	9,2	12,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	132	87	41	31,1	47	37,3	-0,8	-	
15 bis unter 25 Jahre	103	94	75	9	9,6	10	10,8	1,1	25,0	
55 Jahre und älter	103	118	145	-15	-12,7	-21	-16,9	11,3	-11,6	
seit Jahresbeginn	1.787	1.191	611	x	x	85	5,0	2,3	4,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	599	559	446	40	7,2	38	6,8	-2,6	12,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	195	151	148	44	29,1	25	14,7	-4,4	11,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	136	81	37	27,2	23	15,3	-6,2	24,6	
15 bis unter 25 Jahre	90	93	67	-3	-3,2	5	5,9	24,0	34,0	
55 Jahre und älter	114	123	92	-9	-7,3	-12	-9,5	-16,3	4,5	
seit Jahresbeginn	1.604	1.005	446	x	x	73	4,8	3,6	12,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,0	6,0	x	x	x	5,2	5,3	5,2	
Männer	6,2	6,3	6,1	x	x	x	5,5	5,5	5,4	
Frauen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,0	5,0	5,0	
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,2	6,2	x	x	x	5,6	5,4	5,0	
15 bis unter 20 Jahre	5,0	4,8	4,6	x	x	x	3,8	3,9	3,1	
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,2	x	x	x	5,4	5,4	5,6	
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,3	6,3	6,5	
Ausländer	22,8	23,1	23,7	x	x	x	23,8	23,3	22,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,5	x	x	x	5,8	5,8	5,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	186	167	99	19	11,4	23	14,1	-12,6	-2,0	
Zugang seit Jahresbeginn	452	266	99	x	x	-3	-0,7	-8,9	-2,0	
Bestand	740	700	666	40	5,7	-60	-7,5	-7,8	-10,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 2 auf 1.266 Personen verringert. Das waren 263 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 312 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 284 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Beginn des Jahres gab es 1.002 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 86 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 763 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.822	1.837	1.789	-15	-0,8	265	17,0	14,3	17,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.266	1.268	1.230	-2	-0,2	263	26,2	23,7	21,5
55,7% Männer	705	725	697	-20	-2,8	144	25,7	25,2	24,7
44,3% Frauen	561	543	533	18	3,3	119	26,9	21,7	17,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	124	120	113	4	3,3	35	39,3	37,9	31,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	32	24	-5	-15,6	10	58,8	60,0	71,4
46,7% 50 Jahre und älter	591	602	594	-11	-1,8	93	18,7	20,6	15,6
37,8% dar. 55 Jahre und älter	478	480	471	-2	-0,4	63	15,2	15,9	7,8
11,7% Langzeitarbeitslose	148	139	145	9	6,5	12	8,8	3,7	6,6
7,1% Schwerbehinderte Menschen	90	78	76	12	15,4	2	2,3	-12,4	-20,0
12,4% Ausländer	157	148	140	9	6,1	46	41,4	45,1	41,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	312	328	362	-16	-4,9	51	19,5	7,9	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	186	198	273	-12	-6,1	40	27,4	21,5	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	71	36	-1	-1,4	11	18,6	16,4	5,9
15 bis unter 25 Jahre	56	44	39	12	27,3	16	40,0	25,7	14,7
55 Jahre und älter	63	87	101	-24	-27,6	-21	-25,0	19,2	-10,6
seit Jahresbeginn	1.002	690	362	x	x	86	9,4	5,3	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	269	210	15	5,6	17	6,4	1,5	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	150	117	115	33	28,2	18	13,6	-	17,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	57	31	-2	-3,5	4	7,8	7,5	-
15 bis unter 25 Jahre	44	30	24	14	46,7	8	22,2	3,4	-
55 Jahre und älter	66	77	57	-11	-14,3	-16	-19,5	-17,2	1,8
seit Jahresbeginn	763	479	210	x	x	20	2,7	0,6	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	2,4	2,5	2,4	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Frauen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,3	x	x	x	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,1	1,5	x	x	x	1,1	1,3	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,9	2,9	3,1
Ausländer	4,6	4,3	4,1	x	x	x	3,8	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 2 auf 1.986 Personen verringert. Das waren 159 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 284 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 315 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 785 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-1); dem stehen 841 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+53).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.178	3.138	3.135	40	1,3	156	5,2	5,8	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.986	1.988	2.005	-2	-0,1	159	8,7	10,0	12,4
56,0% Männer	1.112	1.107	1.100	5	0,5	87	8,5	9,0	10,2
44,0% Frauen	874	881	905	-7	-0,8	72	9,0	11,2	15,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	184	181	187	3	1,7	12	7,0	8,4	27,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	43	48	8	18,6	9	21,4	4,9	37,1
35,3% 50 Jahre und älter	702	707	707	-5	-0,7	62	9,7	10,6	7,4
26,4% dar. 55 Jahre und älter	524	525	535	-1	-0,2	52	11,0	11,0	10,8
50,9% Langzeitarbeitslose	1.010	1.007	1.019	3	0,3	201	24,8	23,9	22,5
6,8% Schwerbehinderte Menschen	135	132	125	3	2,3	34	33,7	25,7	19,0
31,5% Ausländer	625	644	675	-19	-3,0	43	7,4	12,0	24,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	252	249	32	12,7	7	2,5	-8,4	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	28	47	-2	-7,1	-14	-35,0	-36,4	20,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	61	51	42	68,9	36	53,7	-15,3	-3,8
15 bis unter 25 Jahre	47	50	36	-3	-6,0	-6	-11,3	-13,8	38,5
55 Jahre und älter	40	31	44	9	29,0	-	-	-6,1	-13,7
seit Jahresbeginn	785	501	249	x	x	-1	-0,1	-1,6	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	315	290	236	25	8,6	21	7,1	-6,1	27,6
dar. in Erwerbstätigkeit	45	34	33	11	32,4	7	18,4	-17,1	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	79	50	39	49,4	19	19,2	-14,1	47,1
15 bis unter 25 Jahre	46	63	43	-17	-27,0	-3	-6,1	37,0	65,4
55 Jahre und älter	48	46	35	2	4,3	4	9,1	-14,8	9,4
seit Jahresbeginn	841	526	236	x	x	53	6,7	6,5	27,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,3
Männer	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,5	3,4
Frauen	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,7	3,9	x	x	x	3,7	3,6	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,3	2,8	3,1	x	x	x	2,7	2,6	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Ausländer	18,2	18,7	19,6	x	x	x	20,0	19,8	18,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,7	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 112 auf 2.943 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,6%. Dabei meldeten sich 576 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 645 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.705 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 88 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.628 Abmeldungen von Arbeitslosen (+64).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 31 Stellen auf 609 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 9 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 135 neue Arbeitsstellen, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 312 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 127.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.481	4.596	4.608	-115	-2,5	80	1,8	1,9	3,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.943	3.055	3.044	-112	-3,7	71	2,5	3,2	3,9	
57,2% Männer	1.684	1.709	1.698	-25	-1,5	24	1,4	-1,1	0,8	
42,8% Frauen	1.259	1.346	1.346	-87	-6,5	47	3,9	9,2	7,9	
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	347	366	365	-19	-5,2	29	9,1	18,4	22,5	
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	99	99	109	-	-	19	23,8	25,3	31,3	
39,0% 50 Jahre und älter	1.149	1.182	1.195	-33	-2,8	-11	-0,9	-3,6	-0,8	
29,3% dar. 55 Jahre und älter	862	888	900	-26	-2,9	5	0,6	-0,7	2,4	
35,1% Langzeitarbeitslose	1.034	1.024	1.033	10	1,0	46	4,7	3,5	5,8	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	179	200	195	-21	-10,5	4	2,3	14,3	8,9	
19,1% Ausländer	561	616	612	-55	-8,9	-9	-1,6	11,0	12,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	576	565	564	11	1,9	54	10,3	-2,2	-18,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	197	176	257	21	11,9	35	21,6	-15,4	-8,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	142	52	-11	-7,7	-3	-2,2	59,6	-55,6	
15 bis unter 25 Jahre	95	98	77	-3	-3,1	5	5,6	-	-13,5	
55 Jahre und älter	105	109	160	-4	-3,7	-5	-4,5	-14,2	-14,4	
seit Jahresbeginn	1.705	1.129	564	x	x	-88	-4,9	-11,2	-18,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	645	548	435	97	17,7	62	10,6	5,2	-5,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	190	150	137	40	26,7	-29	-13,2	18,1	3,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	93	60	59	63,4	42	38,2	-15,5	-21,1	
15 bis unter 25 Jahre	102	85	55	17	20,0	28	37,8	7,6	-21,4	
55 Jahre und älter	133	124	97	9	7,3	-19	-12,5	5,1	-15,7	
seit Jahresbeginn	1.628	983	435	x	x	64	4,1	0,2	-5,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,9	6,9	x	x	x	6,6	6,8	6,7	
Männer	7,1	7,2	7,2	x	x	x	7,1	7,4	7,2	
Frauen	6,2	6,6	6,6	x	x	x	5,9	6,0	6,1	
15 bis unter 25 Jahre	9,3	9,8	9,8	x	x	x	9,1	8,8	8,5	
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,7	8,5	x	x	x	7,0	6,9	7,3	
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,5	6,6	x	x	x	6,3	6,6	6,6	
55 bis unter 65 Jahre	6,9	7,1	7,2	x	x	x	6,9	7,2	7,1	
Ausländer	22,9	25,1	25,0	x	x	x	28,8	28,0	27,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,6	7,6	x	x	x	7,2	7,4	7,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	135	116	61	19	16,4	-6	-4,3	-41,7	-38,4	
Zugang seit Jahresbeginn	312	177	61	x	x	-127	-28,9	-40,6	-38,4	
Bestand	609	578	576	31	5,4	-9	-1,5	-5,9	2,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 14 auf 1.080 Personen verringert. Das waren 156 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 282 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 280 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-47). Seit Beginn des Jahres gab es 841 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 695 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-99).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.566	1.599	1.598	-33	-2,1	149	10,5	6,1	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.080	1.094	1.096	-14	-1,3	156	16,9	7,6	7,9
58,7% Männer	634	633	629	1	0,2	62	10,8	-0,2	1,9
41,3% Frauen	446	461	467	-15	-3,3	94	26,7	20,4	17,0
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	130	139	127	-9	-6,5	18	16,1	26,4	25,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	23	25	1	4,3	-	-	-14,8	-3,8
45,7% 50 Jahre und älter	494	504	511	-10	-2,0	37	8,1	-3,1	-1,5
37,0% dar. 55 Jahre und älter	400	404	400	-4	-1,0	27	7,2	-1,7	-2,4
10,6% Langzeitarbeitslose	115	108	120	7	6,5	16	16,2	3,8	20,0
6,3% Schwerbehinderte Menschen	68	74	76	-6	-8,1	4	6,3	17,5	28,8
12,0% Ausländer	130	126	127	4	3,2	70	116,7	93,8	95,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	257	302	25	9,7	18	6,8	-7,6	-14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	166	151	220	15	9,9	32	23,9	-8,5	-8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	43	22	5	11,6	-30	-38,5	-4,4	-55,1
15 bis unter 25 Jahre	45	45	43	-	-	-7	-13,5	-10,0	10,3
55 Jahre und älter	64	61	80	3	4,9	7	12,3	-9,0	-25,9
seit Jahresbeginn	841	559	302	x	x	-52	-5,8	-11,1	-14,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	280	232	183	48	20,7	-47	-14,4	-8,7	-14,1
dar. in Erwerbstätigkeit	138	118	106	20	16,9	-47	-25,4	21,6	1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	32	21	12	37,5	-19	-30,2	-40,7	-30,0
15 bis unter 25 Jahre	47	21	18	26	123,8	2	4,4	-40,0	-33,3
55 Jahre und älter	67	58	49	9	15,5	-25	-27,2	-13,4	-16,9
seit Jahresbeginn	695	415	183	x	x	-99	-12,5	-11,1	-14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,3	2,3
Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,7	2,6
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,7	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,7	3,4	x	x	x	3,2	3,1	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	2,0	x	x	x	2,1	2,4	2,3
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,0	3,3	3,3
Ausländer	5,3	5,1	5,2	x	x	x	3,0	3,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,6	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 98 auf 1.863 Personen verringert. Das waren 85 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 294 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 365 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 109 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 864 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 933 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+163).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.915	2.997	3.010	-82	-2,7	-69	-2,3	-0,2	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.863	1.961	1.948	-98	-5,0	-85	-4,4	0,9	1,7
56,4% Männer	1.050	1.076	1.069	-26	-2,4	-38	-3,5	-1,6	0,2
43,6% Frauen	813	885	879	-72	-8,1	-47	-5,5	4,1	3,7
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	217	227	238	-10	-4,4	11	5,3	14,1	20,8
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	76	84	-1	-1,3	19	33,9	46,2	47,4
35,2% 50 Jahre und älter	655	678	684	-23	-3,4	-48	-6,8	-4,0	-0,3
24,8% dar. 55 Jahre und älter	462	484	500	-22	-4,5	-22	-4,5	0,2	6,6
49,3% Langzeitarbeitslose	919	916	913	3	0,3	30	3,4	3,5	4,2
6,0% Schwerbehinderte Menschen	111	126	119	-15	-11,9	-	-	12,5	-0,8
23,1% Ausländer	431	490	485	-59	-12,0	-79	-15,5	-	0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	294	308	262	-14	-4,5	36	14,0	2,7	-23,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	25	37	6	24,0	3	10,7	-41,9	-7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	99	30	-16	-16,2	27	48,2	125,0	-55,9
15 bis unter 25 Jahre	50	53	34	-3	-5,7	12	31,6	10,4	-32,0
55 Jahre und älter	41	48	80	-7	-14,6	-12	-22,6	-20,0	1,3
seit Jahresbeginn	864	570	262	x	x	-36	-4,0	-11,2	-23,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	365	316	252	49	15,5	109	42,6	18,4	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	52	32	31	20	62,5	18	52,9	6,7	10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	61	39	47	77,0	61	129,8	8,9	-15,2
15 bis unter 25 Jahre	55	64	37	-9	-14,1	26	89,7	45,5	-14,0
55 Jahre und älter	66	66	48	-	-	6	10,0	29,4	-14,3
seit Jahresbeginn	933	568	252	x	x	163	21,2	10,5	2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Männer	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Frauen	4,0	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,1
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,1	6,4	x	x	x	5,9	5,7	5,6
15 bis unter 20 Jahre	5,9	5,9	6,6	x	x	x	4,9	4,5	5,0
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	4,0	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Ausländer	17,6	20,0	19,8	x	x	x	25,7	24,7	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,9	4,9	x	x	x	4,9	4,9	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.